|  |
| --- |
| Beschäftigungsdienststelle  |
|
| Geschäftszeichen |

Landesamt für Finanzen

Dienststelle

Bezügestelle Arbeitnehmer

Arbeitsgruppe

Postfach

|  |
| --- |
| Ort, Datum |
| Postanschrift |
| Telefon |
| Nebenstelle |
| Sachbearbeiter |

Taggenaue Mitteilung von unständigen Bezügen zur Durchschnittsberechnung nach § 21 PE Nr. 3 TV-L bei Arbeitnehmern[[1]](#endnote-1)

|  |
| --- |
| Zutreffendes bitte ankreuzen [ ]  bzw. ausfüllen |

Belege bitte nicht heften, klammern oder aufkleben.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Personalnummer | Name | Vorname | ggf. Geburtsname |

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund der vorliegenden Arbeitsunfähigkeit bzw. des Urlaubs ist eine Durchschnittsberechnung gem. Protokollerklärung Nr. 3 zu § 21 TV-L (= Tagesdurchschnitt) für die Weiterzahlung von unständigen Entgeltbestandteilen durchzuführen. Es liegt der Sonderfall vor, dass kein Berechnungszeitraum mit einem vollem Kalendermonat vorhanden ist. Deshalb sind die **tatsächlichen Entstehungstage** (taggenaue Zuordnung der angefallenen unständigen Bezüge)sowie die **unständigen Entgeltbestandteile die im unten dargestellten Berechnungszeitraum vor der Arbeitsunfähigkeit bzw. vor dem Urlaub angefallen sind,** mitzuteilen. Unter die mitzuteilenden unständigen Bezüge fallen nicht Entgelte für Überstunden und Mehrarbeit, die außerhalb eines Dienstplans geleistet wurden und deswegen von der Durchschnittsberechnung nach § 21 S. 3 TV-L ausgeschlossen sind.

|  |
| --- |
| **maßgebliche Abwesenheit, für die unständige Entgeltbestandteile zu melden sind:** |
| [ ]  Urlaub oder Krankheit abHinweis: Das Formblatt ist für jede betroffene Abwesenheit einzeln auszufüllen und dem LfF zu übermitteln. |
| **Maßgeblicher Berechnungszeitraum, für den unständige Entgeltbestandteile zu melden sind:** |
| Beginn des Berechnungszeitraums:Tag des vor der Abwesenheit liegenden letzten Beginns des Arbeitsverhältnisses oder der letzten Änderung der Arbeitszeit: Ende des Berechnungszeitraums:Letzter Tag vor der oben angegebenen Abwesenheit: |
| **Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitstage im vorgenannten Berechnungszeitraum:**Bitte angeben = **Arbeitstage** |

Die unständigen Bezügebestandteile sind so anzugeben, dass die Gesamtsumme der im Berechnungszeitraum geleisteten Entgeltbestandteile einzutragen ist. Dabei ist jeweils die Gesamtsumme pro Lohnart anzugeben.

|  |
| --- |
| **unständige Entgeltbestandteile im vorgenannten Berechnungszeitraum:** |
| Lohnart | Bezeichnung | Stunden/Minuten oder Anzahl |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Die Bezügestelle berechnet anhand der übermittelten Daten den fälligen Durchschnittsbetrag nach Protokollerklärung Nr. 3 zu § 21 TV-L und zahlt diesen aus.

|  |  |
| --- | --- |
| Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt | Bearbeitungsvermerk der Bezügestelle |
| Unterschrift | Datum, Unterschrift |

1. Dieser Vordruck ist in einfacher Ausfertigung für **jede** einzelne betroffene Abwesenheit an das Landesamt für Finanzen zu senden. [↑](#endnote-ref-1)